Vicus Belgica

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 8. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 5 – Oktober 2019

Kirmesstreiflichter 2019 in Billig

Das waren dann mal wieder fünf intensive Kirmestage. Theaterabend, Showtanztreffen, Klotzetheater und Kirmessonntag, sehr unterschiedlich stark frequentierte Veranstaltungen.

Kirmesfreitag

An unserem Kirmesfreitag freuten wir uns dieses Jahr zum 12. Mal auf das große Showtanztreffen, welches von High Energy präsentiert wurde.
Mit einer leichten Verzögerung von 15 Minuten führten Herbert Ludes und Danica Lorbach gekonnt souverän durch das Programm. Das bestand dieses Jahr aus 15 Gruppen und war bunt gemischt.

Showtänze, Garden, Männerballette und heiße Sambatänzerinnen versüßten dem proppenvollen Zelt den Abend. Besonders stolz konnte man wieder auf den Tanznachwuchs sein! Die ehemalige Cheer Dance Company (jetzt Show Dance Company) trat gleich zwei mal auf und zeigte erst einen Tanz mit 29 Mädels und ein paar Auftritte später den Tanz, mit dem sie eine Woche vorher Rheinland Pfalz Meister geworden sind. Ebenso stolz sind wir wohl auf die Black Diamonds, die trotz nicht fertiger Kostüme, es sich nicht haben nehmen lassen, aufzutreten und uns eine spektakuläre Show geboten haben.
Ganz so gut lief es für High Energy nicht! Durch Kreislaufprobleme zweier Mädels und spontanes Einspringen der Doppelbesetzungen, verliefen die Hebungen nicht so gut wie gedacht. Dennoch überzeugte man mit tollen Kostümen und einer Wahnsinnsshow.
Alles in allem war es wieder ein sehr erfolgreicher Tag und wir freuen uns schon auf das 13. große Showtanztreffen.

Danica Lorbach

Kirmessamstag

Spannend und abwechslungsreich war der Kinderzirkus am Samstag. Zeitweise tummelten sich bis zu 50 Kinder auf dem Gelände, bzw. im Vereinsheim. Die Akteure der Erlebnisakademie aus Rheinbach hatten wieder ein buntes Mitmachprogramm mitgebracht.

Am Sonntag gab es für die Kinder noch das Schminken unter Leitung von Vanessa. Viele schön bemalte Kinder waren im Zelt zu bewundern.

Mit dem Kinderkarussell hatten wir in diesem Jahr ein neues attraktives Angebot. Falls wir dieses Angebot im nächsten Jahr wieder haben wollen, muss wohl ein wenig über den Fahrpreis nachgedacht werden. Für eine Fahrt 2,-- € sind wohl doch etwas zu viel.

Kirmessonntag

Kölscher Nachmittag

Das war dieses Jahr das Motto des Klotzetheaters.
Wie immer waren wir ein Haufen mehr oder weniger aufgeregter Klotze.
Die meisten verfügen inzwischen schon über ein paar Jahre Bühnenerfahrung, nichts desto
trotz lässt sich das Lampenfieber nicht unterdrücken.
Zudem die üblichen Probleme: Es wurde was vergessen, etwas passt oder funktioniert nicht,
eine Klotz ist nicht da, man weiß den Text nicht mehr, es ist einem schlecht.
Und die üblichen Fragen: Ist unser Programm lang genug, ist unser Programm nicht zu lang, werden genug Leute da sein, wird es den Leuten gefallen…..
Alles in allem startete der Nachmittag nicht ganz so gut.
Die Tanzgruppe „Black Diamonds“ musste kurzfristig krankheitsbedingt absagen, der heftige Wind hatte unserem Umzugs- und Vorbereitungszelt zugesetzt, so dass wir kurzerhand ins Vereinsheim wechselten. Im Vorfeld war klar das einige Klotzen nicht teilnehmen konnten, statt derzeit 30 waren nur 23 dabei.
Und dann als wir uns vor dem Zelt versammelt hatten, war die Kamera zum Filmen nicht aufgestellt und verzögerte noch ein wenig unseren Einzug.

Aber dann ging es los:
Publikum war reichlich und in toller Stimmung erschienen. Mit Liedern von Brings wurde der Einmarsch und die ersten zwei Tänze absolviert.
Weiter ging es mit einem Sprachkurs, dort wurden englische Muttersprachler in „Kölsch“ unterwiesen und begeistert machten alle mit.
Dann kamen die jüngsten Talente auf die Bühne, die Mäuse der Cheerdance Company, einfach herzallerliebst, legten sie eine tolle Aufführung hin.

Nach den Jüngsten, zeigten sich die „Ältesten“ hierbei handelte es sich um Willy Millowitsch und Trude Herr, man glaubte wirklich sie wären wieder auferstanden.

Anschließend war die Show Dance Company dran und alle waren beeindruckt, kein Wunder das sie Rheinlandpfalz Meister geworden sind und sich für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert haben. Danach waren fast alle Klotze gefordert, da man darstellte wie schön es ist, Weihbischof zu sein, allerdings störte zum Schluss doch das Zölibat.

Da waren wir so zu sagen im Dom und direkt danach befanden wir uns auf dem Dom, wo uns ein Gastauftritt der Männer mit „Hillich Ovend om Dom“ und „Hallebad“ einen großen Spaß bereitete, das Zelt tobte. Es ging dann auch sehr Lustig weiter, da die singenden Frösche dran waren und (fast) Freiwillige aus dem Publikum, Zeilen eines Liedes, in die richtige Reihenfolge bekommen mussten.
Anschließend gab es noch kölsche Wörter zu erraten, leider war am Ende doch nicht auszumachen welche Seite des Publikums die „Besseren“ waren und kurzerhand wurden alle zu Siegern erklärt.
Als letztes Highlight trat High Energy auf, die machen inzwischen ja eine sehr impsosante Bühnenshow, da wird einem auf jeden Fall was geboten.
Zum Abschluss wurden alle Beteiligten auf die Bühne gebeten um mit Wunderkerzen zum Lied „In unserem Veedel“ zu schunkeln. Damit während der Um- und Aufbauarbeiten die Pausen nicht zu lang wurden, witzelten sich Tünnes und Schäl zwischendrin immer mal wieder durch das Programm.
Man sagte uns hinterher, es wäre dieses Jahr ein sehr schönes Programm gewesen, deswegen auch hier nochmal mein Dank an ‚meine‘ Klotze, an die Herren des Gastauftritts, allen Tänzern, Tänzerinnen und Trainerinnen, an die Bäckerinnen und Kuchenverkäuferinnen, an Rudi und Dominik, sowie an die Zeltwirte und das weltbeste Klotzetheaterpublikum.

Tanja Wollscheid

Kirmesmontag

Am Montag ging es dann mit dem einigermaßen besuchte Frühschoppen weiter. Vielleicht sollte man hier das eine oder andere Turnier, zum Beispiel Schocken und Kartenspiele, organisieren.

Es gab zwar auch in diesem Jahr wieder einen Hahnenkönig, Domenic Poth, aber die Bewerberzahl für das Hahneköppen war mehr als dürftig. Vielleicht sollte man eine Idee aufgreifen, die am Montag beim Klotzefrühstück aufkam. Im nächsten Jahr organisieren die Klotze das Hahneköppen.
Der Hahnekönigsball gestaltete sich dann doch wieder zu aller Zufriedenheit.
Schade, das traditionelle Hahnenessen fiel in diesem Jahr leider mangels ausreichendem Interesse aus.

Einen Dank an die Organisation der reichhaltigen Kuchentheke am Sonntag, organisiert und durchgeführt von der kfd und natürlich auch das Waffelangebot am Montag von der Dorfgemeinschaft, welche wieder begeistert in Anspruch genommen worden sind.

Ehrenamt bei uns im Dorf

Laut der Allensbacher Markt- und Werbeträger-Analyse (AWA) gab es im Jahr 2018 in Deutschland 15,98 Millionen Menschen, die sich ehrenamtlich betätigten.

Wie ist das hier in Billig
Laut Statistik engagiert sich jeder Vierte in Deutschland und das nicht nur in Deutschland.

Was bedeutet das?

Viele Bereiche des öffentlichen und sozialen Lebens würden ohne Ehrenamtliche kaum mehr existieren. Neben Betreuung von Kindern, Kranken und alten Menschen zählen dazu unter anderem: Dienste bei Jugendorganisationen, im Natur- und Umweltschutz, Sport-, Kultur- und anderen Vereinen. Die Freiwilligen Feuerwehren, wichtigste Stütze der aktiven Gefahrenabwehr in Deutschland, spielen ebenfalls eine große Rolle in Bezug auf Ehrenamtliche.

Aber wissen wir das auch zu würdigen?

In manchen Situationen hat man schon das Gefühl das die breite Masse sehr zu schätzen weiß, was es bedeutet als Ehrenamtlicher nicht nur anwesend zu sein, sondern sich zu kümmern. Ob als Trainer im Fußball, als Mann der Freiwilligen Feuerwehr oder aktiver Helfer in der Dorfgemeinschaft.

Leider ist aber bei einigen Menschen noch nicht so ganz verinnerlicht worden, dass Ehrenamt bedeutet sich Zeit für Menschen und Dinge zu nehmen, die nicht nur sonst nicht gemacht würden, sondern wichtig für die Förderung der Menschen hier in Billig sind, die wichtig sind für die Gemeinschaft, egal ob es im Fußball- oder Dorfverein ist und dies unentgeltlich und mit viel Liebe und Engagement tun.

All diesen, die sich in unserem schönen Billig Ehrenamtlich engagieren, möchte ich hiermit danken.

Und allen anderen möchte ich hiermit einen Anstoß geben, das Ehrenamt mehr zu würdigen, Kritiken ordentlich zu äußern und vielleicht einfach einmal darüber nachzudenken, selber einen Ehrenamt zu übernehmen. Denn der, der kritisiert sollte auch zeigen, wie es besser geht.

Wer Lust hat sich bei der Feuerwehr zu informieren, hier der Kontakt:

Feuerwehr Euskirchen, Weststraße 27, 53879 Euskirchen Tel. 02251/9438-0
Siehe Flyer oder unter: info@feuerwehr-euskirchen.de

Chronik

Es herrschte große Aufregung vor einigen Wochen (das ist uns in der letzten Ausgabe einfach durchgegangen) im Unterdorf. Aus einigen Kanalschächten entstieg teilweise starker Gasgeruch. Unter großem Aufwand, auch unserer Billiger Feuerwehr, wurde intensiv nach der Quelle gesucht. Hat einige Zeit gedauert, bis endlich die Ursache gefunden wurde. Bei der Reinigung eines Gastanks ist mit dem Wasser auch ein Rest Gas mit in die Kanalisation gelangt.
Und noch was aus dem Unterdorf. Da stand doch tatsächlich eine Woche lang ein scheinbar herrenloses Fahrrad an einer Hauswand. Es schien keinem zu gehören, bis dann jemand aus der Nachtbarschaft zum Hörer griff und die Polizei informierte. Die kam dann auch und fand nach einigem Suchen dieses einsame Rad. Es war in Köln als gestohlen gemeldet. Wie hat es das nur allein bis nach Billig geschafft?
Die diesjährige Rallye fand trotz geringerer Beteiligung statt. Sie führte diesmal an die südliche Grenze unserer Region. Es ging bis an die Ahr und
dann über wunderbare Schleichwege zurück. Alle hatten es schließlich geschafft und sind in akzeptabler Zeit und vor allem unfallfrei wieder in Billig angekommen.
Der Gottesdienst und das anschließende Frühstück am Patronatsfest am Sportlerheim erfreute sich wieder einer regen Beteiligung.

Der Eine oder Andere wird es vielleicht bemerkt haben, in den letzten Tagen wurde sehr aufwendig die Motte von allem möglichen Gerümpel, Gestrüpp und vor allem von viel Modder und Schlamm befreit. Wann war eigentlich die letzte Reinigung, darüber gehen die Meinungen ein wenig auseinander.

Auf alle Fälle kann man ja mal für das nächste Jahr ein „Badewannen-Boot-oder Sonst-Was-Rennen“ anpeilen. Über den am letzten Wochenende stattgefundenen Höfetrödel werden wir in der nächsten Ausgabe berichten. Und, sollten wir hier etwas vergessen haben, sagt oder schreibt es uns.

Adventsfenster

Nachdem wir nun schon dreimal in der Adventszeit in Billig die wunderschön dekorierten Fenster bestaunen konnten, soll es sie auf vielfachen Wunsch hin auch in diesem Jahr wieder geben. Hoffentlich kommen wieder an jedem Abend im Advent viele zusammen, junge und ältere, Familien oder einzelne Personen, Billiger und solche, die zu Besuch bei uns sind.

An jedem Tag bis zum Heiligabend wird in einem (jeweils anderen) Haus im Dorf ein Fenster geschmückt und ab diesem Tag in den Abendstunden beleuchtet. Vorgaben gibt es dabei keine, wer möchte, kann an dem jeweils betreffenden Tag natürlich auch einen kleinen Umtrunk machen ;-). So kann man abends durch das Dorf spazieren und die beleuchteten Fenster bestaunen. Es wird sicherlich wieder eine stimmungsvolle Adventszeit mit zahlreichen und schönen Begegnungen werden, im Rahmen derer man wieder ins Gespräch kommt und ein wenig Abstand zum hektischen Weihnachtstrubel erlangen kann!

Es wäre toll, wenn wieder viele Billiger sich bereit erklären, ein Adventsfenster zu gestalten. Alle diejenigen, die teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis spätestens zum 15.11.2019 bei Petra Kilwinski-Fleuter, Tel. 02251 – 65322 oder 783933 zu melden. Gern kann dabei auch ein Wunschdatum angegeben werden. Die Liste der Fenster kann dann wieder kurz vor dem 1. Dezember bei Petra Kilwinski-Fleuter abgeholt werden.

Aus den Vereinen erzählt

Fußballsommercamp 2019 oder man kommt auch mit drei Stunden Schlaf aus.
Der 14.09.2019 war ein denkwürdiger Tag für unseren Fußballverein. Nach wochenlanger Planungsphase mit Gesprächen, Diskussionen und Vorschlägen aller Trainer, Betreuer und unserem Jugendleiter, haben wir es tatsächlich geschafft ein Sommercamp mit allem was dazu gehört auf die Beine zu stellen. Die tolle Resonanz und die vielen Anmeldungen führte sogar dazu dass wir die Eltern bezüglich eigener Übernachtungen ausbremsen mussten. Die konnten sich so auf einen freien Samstagabend freuen und wir auf eine Meute von rund 30 Kids.
Für Essen und Getränke wurde von Vereinsseite bestens gesorgt, unser Jugendleiter Kevin hat darüber hinaus einen Soccercourt organisiert und alle Eltern wussten Bescheid was, wann, wie stattfindet.
Wie der Zufall es wollte hatten alle beteiligten Mannschaften auch noch Heimspiele. Den anwesenden Eltern, Großeltern und Geschwistern wurde spektakulärer Fußball geboten. Unsere F1-Jugendmannschaft unter der Führung von Benny und Georg zeigte ihrem Gegner seine spielerischen Grenzen und siegte deutlich. Kurz danach gab es für die F2-Jugendmannschaft unter der Regie von Marc, Markus und Volker das Heimspieldebüt. Was in der ersten Halbzeit noch nach einem knappen Sieg aussah entwickelte sich in der 2. Hälfte zu einem deutlichen Erfolg für uns. Auch unsere E-Jugendmannschaft hatte im Anschluss ihr Heimspiel unter der Leitung von Dennis und Sven. Trotz einem legendärem Kampf wurde es leider knapp verloren. Auch unsere Bambinis mit ihren Trainern Darius und Stefan waren vor Ort und haben sich nach ihrem Training gut in die Gruppe eingefügt.
Mit entsprechendem Hunger und Durst stürmten im Anschluss alle Kinder auf die gegrillten Würstchen/Steaks und das Büffet. Hier nochmals vielen Dank an alle Eltern die uns mit Salaten, Kräuterbutter, Kuchen, Rohkost, Obst (Ja, das hatten wir auch!) etc. versorgt haben.
Nachdem alle gestärkt waren wurde es noch einmal ernst und Konzentration war gefragt. Unter der Leitung von Achim Brück und Kevin Maslo sowie der Mithilfe aller Trainer/Betreuer, hatten die Kinder die Gelegenheit sich ihr erstes Fußballabzeichen zu verdienen bzw. zu erspielen. An drei Stationen mussten verschiedene Aufgaben gemeistert werden. Eigentlich unnötig zu erwähnen das letztlich alle die Prüfungen geschafft haben und am Ende eine Urkunde und eine Medaille in der Hand hielten. Erwähnenswert ist es aber das diverse Trainer ebenfalls Probleme hatten einen Ball mit Gefühl an die umgekippte Bierbank zu schießen. Das war also kein Selbstläufer.
Danach wurde gespielt, wieder gegrillt und getrunken bis die Sonne unterging. Das war der Zeitpunkt der jedem anwesenden Erwachsenen bereits im Vorfeld ein gewisses Maß an Respekt (oder war es gar Angst) einflößte. Es war die Zeit die Kids bettfertig zu machen damit wir noch unseren Film schauen konnten. Was soll man sagen, es hat super geklappt. Lag es am Film, den Süßigkeiten oder der Action im Vorfeld? Man weiß es nicht. Um Punkt 22:30 Uhr wurde die Nachtruhe eingeläutet. Manche realisierten das bereits vorher, andere ein wenig später. Aber auch das klappte dann irgendwann.
Für die Erwachsenen kam nun der gemütlichere Teil der mit den Grillresten und ein paar Getränken genossen wurde. Auch hier trennte sich nachher die Spreu vom Weizen. Manche gingen früher, andere (deutlich) später schlafen. Erwähnenswert wäre noch der Versuch einiger Anwesenden, wie z.B. Chris, einen Weitschussrekord aufzustellen. Er hat es aber zur Überraschung aller, nicht bis in die Euskirchener Heide geschafft. Auch verbale Aussetzer blieben in den frühen Morgenstunden nicht aus. Besonders beliebt war: „Wie heißt Dein Name?“. Wer das war, wird nicht gesagt. Nur so viel, es war keine Billigerin.
Wach wurden alle ziemlich genau um 6:45 Uhr. Die meisten Kinder haben aus Rücksicht auf Ihre Eltern und die Nachsorge darauf verzichtet frische Sachen anzuziehen und sind so ziemlich im selben Dress wir am Vortag (und teilweise auch in der Nacht) wieder auf das Spielfeld gegangen.
Da waren es 7:15 Uhr!
Unsere anwesenden Frauen, also Claudia, Melanie, Steffi und Kerstin, kümmerten sich dann liebevoll um die Verpflegung der gesamten Meute. Kaffee für die Großen, Milch, Saft für die Kleinen und nach Wunsch (!!!) geschmierte Brötchen wurden fleißig verzehrt.
Dann ging es schon wieder weiter im Programm und diejenigen die noch Power hatten, spielten im Soccercourt ein gepflegtes Turnier, während ein Teil der Erwachsenen versuchte den Saal wieder in seinen Ursprungszustand zurück zu versetzen. Der Tisch mit den nicht zu zuordnenden Kleidungsstücken, Flaschen etc. hatte am Ende jedenfalls einen ansehnlichen Umfang.
Die Zeit verflog. Um 12 Uhr waren alle Spuren beseitigt und alle Kinder abgeholt. Unterm Strich war es ein durch und durch gelungenes und erfolgreiches Camp. Alle hatten Spaß, es gab keine Verletzten und wir konnten wichtige Erfahrungen für unser nächstes Camp sammeln. Kevin Maslo

Kinderecke

Kinder-Garten-Billig

Hallo liebe Kinder,
der Kinder-Garten-Billig ist ein Ort wo ihr euer eigenes Beet gestalten könnt. Ihr könnt aber auch zu zweit ein Beet machen. Dort könnt ihr zum Beispiel Blumen, Möhren oder Salat anpflanzen. Diese und noch weitere tolle Pflanzen bringt Fritz mit.
Im hinteren Teil des Grundstückes befindet sich eine Obstwiese. Es gibt auch noch ein großes Beet wo für alle größere Pflanzen gepflanzt werden, die nicht in unsere kleinen Beet passen, wie zum Beispiel Kürbisse. Im Garten ist auch ein Tisch mit Stühlen, ein Grill, ein Geräteschuppen. Außerdem gibt es noch eine Rutsche und ein Spielehäuschen. Wir haben auch unsere Beete und den Zaun bunt bemalt.
Ab und zu, wenn sich genügend Kinder melden, die Zeit haben, und es nicht regnet, grillen wir auch schon mal. Im großen Beet befindet sich auch ein Streifen mit einer Blumenmischung für die Bienen.
Wir treffen uns immer **samstags um 14:00 Uhr** in der Haferstraße beim Kindergarten. Wir würden uns freuen, wenn ihr mitmachen würdet.
Anmeldung bei Fritz in der Haferstraße, oder kommt einfach mal vorbei.
Pia, Dana und Malea

NEU NEU NEU

Auch „High Energy“ hat einmal klein und jung angefangen.

Hallo liebe Kinder,
seit dem 05.09.2019 gibt es in Billig eine neue Showtanzgruppe für Kids ab 4 Jahre. Die Gruppe trainiert immer donnerstags von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr in der Sporthalle Billig, Traubenstr. 12.
Die Trainerinnen sind Laura Kuschneruk Tel. 0176/24130345 und Jana Falk Tel. 0157/54135628
Bei Interesse bitte melden!

Kinderbuchtipp für die „Kleinen“!

Für die kleinen Leser ab 3

"Der kleine Siebenschläfer: Eine Schnuffeldecke voller Gutenachtgeschichten" von Sabine Bohlmann, Thienemann 12,- €

Sabine Bohlmann hat mit dem kleinen Siebenschläfer eine liebevolle Figur geschaffen, die uns seit dem Erscheinen des 1. Bilderbuches "Der kleine Siebenschläfer, der nicht einschlafen konnte" immer wieder verzaubert. Kerstin Schoene hat die warmherzigen Geschichten über Freundschaft stimmungsvoll illustriert, sodass der kleine Leser sich in die Gefühlswelt des kleinen Siebenschläfers hineinversetzen kann.
Ein wundervoller Begleiter ins Land der Träume. Für alle kleinen Siebenschläfer, die noch eine Gute-Nacht-Geschichte zum Einschlafen brauchen.

Eine freundliche Empfehlung aus der Buchhandlung

die leserei

Katharina Pütz, Marktstraße 10, 53902 Bad Münstereifel Tel.: 02253 8618 E mail: buch@die-leserei.de

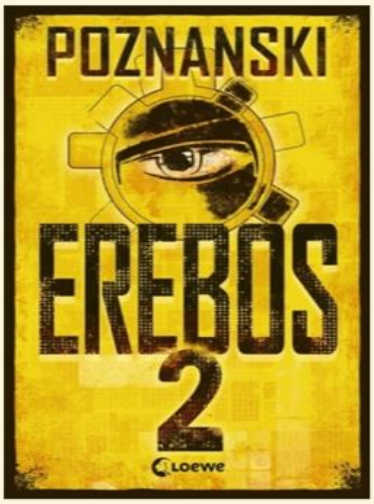
Kinderbuchtipp für die „Größeren“!

Jugendliche ab 13

Erebos 2" von Ursula Poznanski, Loewe 19,95 €

Der Fantasy Roman über das Computerspiel "Erebos" machte die Wiener Autorin Ursula Poznanski vor 10 Jahren berühmt.
Eigentlich war das Computerspiel für Nick erledigt, nun erscheint es plötzlich wieder auf dem Bildschirm und greift brutal in sein Leben ein.
Es kontrolliert sämtliche technischen Geräte und überwacht Nick. Ihm bleibt nichts anderes übrig als sich auf das dunkle Spiel **Erebos** einzulassen…
Nachdem die Autorin jahrelang eine Fortsetzung des Bestsellers abgelehnt hat, ist die Zeit aufgrund der rasanten technischen Entwicklung reif für "Erebos 2".

leserei



Unsere stolze Gewinnerin, schön wenn man sich so freuen kann

Dafür war die Freude groß bei der Übergabe wie angekündigt. Die Monsterprüfung gestiftet von der Redaktion hat nun einen neuen Besitzer. Unsere Gewinnerin Pia Hagenbach ist eine Leseratte, somit ist das Buch in guten Händen.

Wir wünschen viel Spaß damit!

Eine kam sah und siegte! Unsere Postkartenaktion wurde leider nicht so ernst genommen, wie wir gehofft hatten. So hat unser Fritz eine einzige Postkarte bekommen aus den Niederlanden.

Martinszug

Hallo Kinder,
am 9. November startet wieder der St. Matins Zug.
Wir treffen uns wie in jedem Jahr um 18:00 Uhr in unserer Kirche.
Von hier aus geht der Umzug dann durch Dorf. Er endet nach dem Martinsfeuer im Sportlerheim. Hier werden die vorbestellten Wecken verteilt, danach steigt die Martinsverlosung.
Marken für die Wecken und die Verlosung werden in der Zeit vom 01. bis 07. November verkauft.

Unsere Sponsoren!

H. J. Lorbach GmbH Bauunternehmung

Dipl. – Ing. Stadtplanerin Ursula Lanzerath

Physio und Fitness Marc Ludes

KfZ-Sachverständigen Büro Karlheinz Vorath

Restaurant Poseidon

Sanivitalcenter Holger Urack

Euskirchener Weinkontor

Maternus Rövenich Datentechnik Groß-handel

Buchtipp für die Großen!

Für die Erwachsenen

"Die Liebe im Ernstfall" von Daniela Krien , Diogenes 22,- €

Fünf Frauen stehen im Mittelpunkt des neuen Romans von Daniela Krien, alle in der ehemaligen DDR aufgewachsen, den Mauerfall als Jugendliche erlebt. Schauplatz „heute" ist Leipzig. Durch schwesterliche oder freundschaftliche Bande verknüpft die Autorin die Lebenslinien ihrer 5 Protagonistinnen. Jede von ihnen ringt um das Gelingen von Leben und Liebe. Jede sucht nach dem Scheitern klassischer Beziehungsmodelle nach neuen Wegen zum Glück. Die emotionalen Höhen und Tiefen, Liebe und Leid haben nebeneinander ihren Platz. So wie das Leben selbst. Ein Lesegenuss!

leserei

Kalender 2020

Auch für das Jahr 2020 ist wieder ein Kalender in Vorbereitung. Hier sind wie bisher die meisten Billiger Termine eingetragen. Die Fotos in diesem Kalender werden vorwiegend alte, historische Aufnahmen sein. Der Preis wie bisher 10,-- €.
Vorbestellungen über die Redaktion dieser Zeitung.

Über viele Vorbestellungen würden wir uns sehr freuen, da damit die Arbeit der Redaktion unter-stützt wird.

Jahresausflug der kfd nach Maastricht

Am 07.08.2019 ging es um 09.00 Uhr morgens ab unserem schönen Dorfplatz mit einem voll besetzten Bus los in Richtung Niederlande. Da auch das Wetter mitspielte, waren der guten Stimmung an Bord keine Grenzen gesetzt.
In Maastricht, einer der ältesten Städte der Niederlande, angekommen, hatten wir eine sehr informative knapp einstündige Fahrt mit einer solarbetriebenen Bahn durch den Ort, der durch viele gut erhaltene alte Gebäude einiges zu erzählen hatte.
Dann kam die Stärkung für Leib und Seele in Form eines erstklassigen Mittagessens. Der Nachmittag verging wie im Flug mit einer ca. einstündigen Schiffsrundfahrt auf der Maas, die uns die Verschiedenheit der zahlreichen Brücken des alten Städtchens aufzeigte.

Dann hatte jeder noch eine Stunde Zeit, den Ort auf eigene Faust zu erkunden und ich kann nur sagen, Maastricht ist eine Reise wert, nicht nur der Sehenswürdigkeiten wegen, sondern man kann dort auch ganz toll einkaufen. Es herrscht fast so der Charakter wie in Bad Münstereifel.

Leider war die Zeit zu schnell vorbei, da es um 17.00 Uhr schon wieder in Richtung Heimat ging, und es schien, als wäre auch der Himmel über den Abschied traurig, denn als wir unseren Bus erreichten, öffnete er seine Schleusen und es goss in Strömen.

Wir haben einen sehr schönen kurzweiligen und informativen Tag erlebt, wofür wir uns bei der Organisatorin Karin Olschewski herzlich bedanken und hoffen auf noch viele schöne und interessante Fahrten in den kommenden Jahren.

Trude Ellwart

Weihnachtsbaum und Adventssingen

30. November: Es ist wieder so weit. Alle sind ganz herzlich eingeladen, beim Aufstellen und Schmücken des Dorfweihnachtsbaumes zu helfen. Treffen ab 14:00 Uhr.
Ab 18:00 Uhr beginnt dann unser gemeinsames Adventssingen in der Kirche zur sinnlichen Einstimmung auf die Weihnachtszeit. Danach ist unter dem geschmückten und beleuchteten Weihnachtsbaum bei Glühwein und Wurst der gemütliche Ausklang.
Genauere Informationen gibt es ca. eine Woche vorher in einem Flyer.

Termine

Oktober 2019

27.10. Ende der Sommerzeit, **Uhren umstellen** nicht vergessen

November 2019

01.11. bis 07.11.
Verkauf der Marken für die **Martinswecken** und der Lose für die **Martinsverlosung**

01.11. der **Backes** ist an ab 19:00 Uhr
frisches Brot aus dem Steinofen nur nach Vorbestellung bis Mittwoch

09.11. **Martinszug** Treffen 18:00 Uhr an der Kirche

30.11. **Aufstellen des Weihnachtsbaumes** ab 14:00 Uhr , 18:00 Uhr **Adventsingen** mit anschließendem Ausklang bei Glühwein und Wurst

Dezember 2019

06.12. der **Backes** ist an ab 19:00 Uhr
frisches Brot aus dem Steinofen nur nach Vorbestellung bis Mittwoch

07.11. **Seniorennachmittag**

Regelmäßige Kindertermine

Jeden Mittwoch Kinder- und Jugendchor Pfarrheim St. Martin, Venusstrasse in Stotzheim

15:15 Uhr bis 16:00 Uhr Vorchor, Kinder ab 3 Jahren
16:00 Uhr bis 17:00 Uhr Kinderchor „HardtChor“, Kinder ab der 1. Klasse
17:00 Uhr bis 18:00 Uhr Jugendchor „HardtChor“, Kinder ab 12 Jahren

Ansprechpartner Frau Julia Wunsch
Tel.: 02251-7938264

Regelmäßige Termine:

kfd-Frauenfrühstück
jeden ersten Donnerstag im Monat ab 09:30 Uhr

Beetpflege
jeden ersten Montag im Monat (März bis Oktober) von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Vorstandssitzung RWB
jeden ersten Freitag im Monat

Vorstandssitzung DG
jeden zweiten Mittwoch im Monat

Klotzetreff
jeden dritten Freitag im Monat

St. Cyriakus und der kfd (Billig)

Oktober 2019

Sonntag, 27.10. 9:00 Uhr **Hl. Messe**
30. Sonntag im Jahreskreis Weltmissionssonntag, Missio-Kollekte

Mittwoch, 30.10. 15:00 Uhr **Hl. Messe**
mit Spendung der Krankensalbung, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrheim

November 2019

Freitag, 01.11. 8:30 Uhr **Hl. Messe**
Allerheiligen Herz-Jesu-Freitag
Mit Totengedenken der im verg. Jahr verstorbenen, anschl. Gang zum Friedhof und Segnung der Gräber

Samstag, 09.10. 18:00 Uhr **Weihe der Lateranbasilika** Andacht zu St. Martin kurze Einstimmung in der Kirche, anschl. **Martinszug ab der Kirche**

Sonntag, 10.10. 9:00 Uhr **Hl. Messe**
32. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die öffentliche Bücherei der Pfarrgemeinde

Mittwoch, 13.10. 8:15 Uhr **Hl. Messe**

Sonntag, 24.10. 9:00 Uhr **Hl. Messe**
Christkönigssonntag

Mittwoch, 27.10. 8:15 Uhr **Hl. Messe**

Samstag, 30.10. 18:00 Uhr **Hl. Andreas Apostel Fest**
Adventssingen in der Kirche, ab 14 Uhr sind alle Kinder eingeladen den Weihnachtsbaum am Dorfplatz zu schmücken.

Sonntag, 08.12. 9:00 Uhr **Hl. Messe**
2. Adventssonntag
17:30 Uhr **Abend des Lichts**

Mittwoch, 11.12. 8:15 Uhr **Hl. Messe**

Eventuelle Änderungen werden im Schaukasten bekannt gegeben.

Nächste Ausgabe: 16.12.2019

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 05.12.2019

IMPRESSUM:
Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V.

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Redaktionsteam:
Susanne Grahl, Philip Klein, Danica Lorbach, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt, Elke Wiedenau, Ike Zwingmann, Tzwän

Redaktion:
Tel.: 0177/3321524, vicus.belgica@web.de